

PROGRAMM

Modulares Grundlagenzertifikat

„Pädagogik bei Blindheit/Sehbehinderung und weiteren Behinderungen“ (GL 21)

Ort/Zeit	Themen / Bereiche	Referentinnen
<p>Modul 1</p> <p>Ort: Online</p> <p>Datum: 07.05.2021 - 08.05.2021</p>	<p>Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung (und weiteren Behinderungen)</p> <p>Das Modul 1 führt in die Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung ein, indem es einen ersten geschichtlichen Zugang eröffnet und dann aktuelle Theorien und pädagogische Handlungsformen vorstellt. Im Zentrum stehen dabei die Grundlagen pädagogischen Handelns bei Blindheit und Sehbehinderung, die zentralen Akteure und Handlungsfelder, grundlegende Bezugsrahmen wie Spezifische Curriculum und ICF aber auch praktische Aspekte wie Grundlagen in der Erstellung barrierefreier Dokumente oder Sehende Begleitung.</p>	<p>Dr. Sabine Lauber-Pohle</p> <p>Modulverantwortlich: Dr. Sabine Lauber-Pohle</p>
<p>Modul 2</p> <p>Ort: Würzburg</p> <p>Datum: 16.07.2021 - 17.07.2021</p>	<p>Pädagogik, Inklusion und komplexe Behinderung</p> <p>Im Modul 2 werden allgemeine Grundlagen der Heil- und Sonderpädagogik vermittelt. Neben einer theoretischen Annäherung an das Phänomen ‚(komplexe) Behinderung‘ werden praktische Fragestellungen aus dem Spannungsfeld von Selbst- und Fremdbestimmung bearbeitet. Gegenstand sind weiterhin allgemeine Leitprinzipien der Heil- und Sonderpädagogik, insbesondere ‚Inklusion‘, sowie eine kritische Betrachtung von ‚Behinderung‘ aus Perspektive der ‚disability studies‘.</p>	<p>PD Dr. Martin Giese Susanne Seelbach</p> <p>Modulverantwortlich: Dr. Michael Weis</p>

<p>Modul 3</p> <p>Ort: Würzburg</p> <p>Datum: 19.11.2021 - 20.11.2021</p>	<p>Psychologie/Herausforderndes Verhalten</p> <p>Herausfordernde Verhaltensweisen, die auf mit einer komplexen Behinderung einhergehen, sind Gegenstand des Modul 8. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen verschiedene Aspekte von herausforderndem Verhalten, die Ursachen und Wirkung, entwicklungspsychologische Grundlagen sowie pädagogische Grundlagen zum Umgang mit Krisen kennen. Es erfolgt eine Einführung in das Konzept der Neuen Autorität. Ferner vermittelt das Modul wesentliche Handlungsprinzipien, die in der eigenen Arbeit umgesetzt werden können und bezieht methodisch deshalb Fallarbeit und Fallbesprechung mit Fällen aus der eigenen Praxis mit ein.</p>	<p>Markus Bernard</p> <p>Modulverantwortlich: Markus Bernard</p>
<p>Modul 4</p> <p>Ort: Schrammberg-Heiligenbronn</p> <p>Datum: Februar 2022</p>	<p>Sehen I (Grundlagen)</p> <p>Allgemeine Grundlagen rund um das Thema ‚Sehen‘ sind Gegenstand des Modul 3. Vermittelt werden der Aufbau des Auges und die Grundlagen des (funktionalen) Sehens. Weiterhin werden die wichtigsten Augenerkrankungen und Ursachen für Sehbehinderung und Blindheit thematisiert sowie Prinzipien der Förderung und Raumgestaltung sowie Materialien zur Sehförderung vorgestellt. Ergänzt werden die Vorträge durch praktische Übungen der Selbsterfahrung.</p>	<p>Dietmar Stephan Dr. Anne Herr Almut Stephan Linda Groschupf</p> <p>Modulverantwortlich: Alice Braumann</p>
<p>Modul 5</p> <p>Ort: Friedberg</p> <p>Datum: 25.03.2022 – 26.03.2022</p>	<p>Aspekte und Methoden pädagogischer Förderung</p> <p>Das Modul vermittelt die wesentlichen Grundlagen der pädagogischen Arbeit mit blinden und sehbehinderten Kindern und Jugendlichen in den Handlungsfeldern Schule und Wohnen. Es werden Inhalte der Arbeit, Methoden und Medien aus der praktischen Arbeit vorgestellt. Es bestehen Möglichkeiten der Hospitation bei der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern so wie der Erprobung von Medien.</p>	<p>Stephan Lux Thomas Loscher</p> <p>Modulverantwortlich: Stephan Lux</p>
<p>Modul 6</p> <p>Ort: Würzburg</p> <p>Datum: 29.04.2022 – 30.04.2022</p>	<p>Sehen II (Vertiefung)</p> <p>Das Modul II vertieft Inhalte und Methoden rund um das ‚Sehen‘, wobei ein besonderer Fokus auf mögliche Sehbedingungen, sowie unterstützende Maßnahmen bei Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen gelegt wird. Neben dem Aufgreifen wesentlicher Aspekte aus dem Modul Sehen I thematisiert dieses Modul insbesondere diagnostische Aspekte, Maßnahmen zur Unterstützung und Förderung des funktionalen Sehens, das Phänomen ‚CVI‘ und wesentliche Prinzipien der Raum- und Materialgestaltung bei komplexen Beeinträchtigungen (Vergrößerung, Kontraste, Beleuchtung, etc.).</p>	<p>Frank Laemers</p> <p>Modulverantwortlich: Frank Laemers</p>

<p>Modul 7</p> <p>Ort: Stuttgart</p> <p>Datum: 06.05.2022 – 07.05.2022</p>	<p>Lebenspraktische Fähigkeiten (LPF)</p> <p>Im Modul 9 werden die wesentlichen Grundlagen aus dem Bereich ‚Lebenspraktische Fähigkeiten‘ vorgestellt. Der Fokus richtet sich dabei auf die Vermittlung von LPF bei Menschen mit komplexer Behinderung. Neben der Vermittlung der allgemeinen theoretischen Grundlagen steht die praktische Erprobung ausgewählter Methoden im Vordergrund.</p>	<p>Julia Wiedmann</p> <p>Modulverantwortlich: Julia Wiedmann</p>
<p>Modul 8</p> <p>Ort: Stuttgart</p> <p>Datum: Juni, Juli oder September 2022</p>	<p>Orientierung & Mobilität</p> <p>Im Modul 4 werden die wesentlichen Grundlagen aus dem Bereich ‚Orientierung & Mobilität‘ vorgestellt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bauen dabei ein Grundverständnis des Förderbereiches O&M für blinde und sehbehinderte Menschen mit komplexen Behinderungen auf und setzen sich mit einer Grundhaltung der Selbstständigkeitsförderung auseinander. Sie lernen unterschiedliche Strategien, Techniken und Hilfsmittel aus dem Bereich O&M kennen und probieren diese praktisch aus.</p>	<p>Jeanette Haas + Team</p> <p>Modulverantwortlich: Jeanette Haas</p>
<p>Modul 9</p> <p>Ort: Würzburg</p> <p>Datum: Oktober 2022</p>	<p>Medizin & Pflege</p> <p>Die Themen ‚Medizin & Pflege‘ und ihre wachsende Bedeutung in Einrichtungen für komplex behinderte Menschen stehen im Fokus des vierten Moduls. Vermittelt werden medizinische Aspekte bei Menschen (u.a. Ernährung, Bronchiopulmonale Erkrankungen, Schmerz) sowie die Grundlagen der medizinisch-therapeutische Praxis (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie). Auch der Umgang mit multiresistenten Keimen und Herausforderungen im pflegerischen Alltag werden thematisiert. Vorgestellt wird außerdem der Interprofessioneller Behandlungsansatz bei Menschen mit Behinderung des MZEB Würzburg.</p>	<p>Christian Trunk Wolfgang Ziegler Dr. Verona Mau Dr. Anja Klafke</p> <p>Modulverantwortlich: JWK-Akademie</p>
<p>Modul 10</p> <p>Ort: Würzburg</p> <p>Datum: November 2022</p>	<p>Kommunikation und Hörsehbehinderung</p> <p>Innerhalb des zehnten Moduls sollen Kenntnisse über die Zusammensetzung und Vielfalt des Personenkreises von Menschen mit Taubblindheit/Hörsehbehinderung, aber auch von den dort angewandten Konzepten und ihrer Übertragbarkeit auf den erweiterten Personenkreis (nicht von Sinnesbehinderung oder von einer Sinnesbehinderung betroffen) gewonnen und auf die eigene Tätigkeit übertragen werden.</p>	<p>Prof. Dr. Andrea Wanka Tabea Sadowski Heiner Kreßmann</p> <p>Modulverantwortlich: Prof. Dr. Andrea Wanka</p>